

Niederschrift

zur 11.Sitzung des Ausschusses für Rechnungsprüfung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenwalde/Spree (Wahlzeit 2008/2014)

Sitzungsdatum	Sitzungsdauer	Sitzungsort
Montag, den 26.08.2013	18:00- 19:00 Uhr	Raum 258, Stadtverwaltung, Am Markt 4 15517 Fürstenwalde/Spree

Anwesenheit

Vorsitz

Eberhard Henkel ,

Fraktion DIE LINKE.

Martin Gollmer , Helga Juraschek ab 18.50 Uhr,

CDU-Fraktion

Jens Hoffrichter ,

SPD-Fraktion

Ines Jeske , Jürgen Luban ,

Bündnis 90/Die Grünen

Jens-Olaf Zänker ,

Verwaltung

Andrea Arnold , Dr. Eckhard Fehse , Barbara Scharf ,

Abwesend

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Herr Henkel begrüßt alle Ausschussmitglieder und die Vertreter der Verwaltung.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der Ausschussmitglieder wird festgestellt.
(Frau Juraschek ist ab 18.50 Uhr anwesend.)

schreitungen, die aus Abschlussbuchungen resultieren. Herr Dr. Fehse räumt die Notwendigkeit ein. Frau Scharf erläutert ihren Schlussbericht kurz und weist darauf hin, dass sich zwei Fehler im Bericht eingeschlichen haben:

S. 7 Pkt.2.3 – muss es in der 2. Zeile **beschlossen** statt festgestellt heißen und auf

S.8. im 5. Absatz ist die Aussage falsch, die GIP hat im Dezember 2012 **150 T€ zurück gezahlt** (der Bericht wird bis zur SVV korrigiert).

Anschließend wird die Verwaltung von den Ausschussmitgliedern befragt, inwieweit Empfehlungen aus dem Schlussbericht, wie Durchführung einer Inventur und die Einführung weiterer interner Regelungen, umgesetzt werden.

Hierauf antworten Herr Dr. Fehse und Frau Arnold. Es wird zurzeit eine Inventurrichtlinie erarbeitet und die ersten Vorbereitungen für eine Stichtagsinventur erfolgen.

Für die Anlagenbuchhaltung wurde eine Kollegin qualifiziert, die z.B. auch eine Aktivierungsrichtlinie erstellen soll.

Nach eingehender Diskussion wird über die Beschlussvorschläge abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den Schlussbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2011 zur Kenntnis und schließt sich den darin enthaltenen Feststellungen an.

Zustimmung: Ja 7

TOP 6.2 Beschluss über die Jahresrechnung 2011 gemäß § 82 der Brandenburgischen Kommunalverfassung 5/605

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den geprüften Jahresabschluss 2011 gemäß Anlage.

Zustimmung: Ja 6, Enthaltung 1

2. Die Stadtverordnetenversammlung entlastet den Bürgermeister für das Haushaltsjahr 2011.

Zustimmung: Ja 6, Enthaltung 1

TOP 7 Informationen der Verwaltung

Es liegen keine Informationen der Verwaltung vor.

TOP 8 Behandlung von Anfragen von Mitgliedern des Ausschusses

Die Fraktion der FDP hat über den Rechnungsprüfungsausschuss nachfolgende Anfrage bezüglich einer Klausurtagung der Verwaltungsführung mit der der Stadt Dormagen im April 2013 an den Bürgermeister gestellt:

1. Welche Verpflichtungen gibt es dazu gegenüber Dormagen (Vertrag)?
2. Wie viel Teilnehmer, davon aus Fürstenwalde, nahmen daran teil?

3. Wie hoch waren die Kosten dafür?

Folgende Antworten wurden vom Bürgermeister dazu übermittelt:

Zu 1. Es gibt keinen Vertrag, aber es ist seit Mitte der 90iger Jahre erfolgreiche Praxis.

Zu 2. Neun, davon 4 aus Fürstenwalde, zu einem TOP auch der Geschäftsführer der WoWi, Herr Dr. Buhl.

Zu 3. Es entstanden Kosten aus Unterbringung, Verpflegung, Tagungsraummiete in Höhe von 1.367 €.

TOP 9 Beendigung des öffentlichen Teils der Sitzung

Der öffentliche Teil der Sitzung wird durch Herrn Henkel beendet.

Die Niederschrift umfasst vier Seiten.

Eberhard Henkel
Vorsitzender

Barbara Scharf
Schriftführerin